

2.

Und ich beantworte ihm den Brief auf der Rückseite seines Briefes. Er wird sich sicher freuen und sehr stolz sein. Nur muss er seinen Mund halten und nicht darüber reden. Ich treue mich, dass er Jir behilflich ist und fleissig mitarbeitet um Jir das Leben zu erleichtern. Ich weiss mein Schatz, wie schwer Juv es hast und wie Juv Jich durchschlafen musst. Aber gerade weil Juv es tust und so tapfer und treu bist, bin ich so stolz auf Jich und habe Jich so lieb wie nie zuvor. Gerade in der Not zeigt es sich ja erst, ob ein Mensch wertvoll ist, oder nicht. Gute Tafe kann jeder ertragen und es ist nicht schwer, treu zu sein. Aber jetzt zeigt sich was ein Bestand ist. Peter erzählt mir oft von Jir und Jieinem Lebensmut und ich bin dann so stolz und glücklich. Ich weiss aber auch, dass es in Jieinem Herzen oft anders aussieht und Juv schwer mit Jir ringen musst um durchzuhalten. Es ist ja bei allen Verhaftungen so, dass die Familien immer die am Härtesten bestraft sind. Und weil das nun so ist, und weil Juv so treu und tapfer bist, deshalb bin ich Jir so dankbar und habe Jich so lieb! Wenn ich erst bei Euch bin, werde ich versuchen, Euch das Leben wieder erträglich zu gestalten. Hoffentlich ist der Tag nicht mehr all zu fern. Allerdings werden wir den Ausgang der Nürnberger Prozesse abwarten müssen. Na mein Lieb, auch der Tag kommt einmal! Jass Hans Niedermir Jir schrieb, finde ich sehr nett. Jieer Junge weiss ja nicht, wohin er soll, wenn er entlassen wird. Wenn Juv ihn aufnehmen kannst, so tue es nur. Er darf Jir nur nicht zur Last fallen. Arbeiten muss er schon irgendwo! Von den anderen die heute hier und morgen dort sind, will